



DAS MISSIONSKREUZ

Ein paar Schritte vom Taufbecken entfernt hängt auf der rechten Seite des Kirchenschiffs ein **massives Holzkreuz**, auf dem der Körper Christi angenagelt ist. Wenn ihr zum Kreuz hinaufschaut, seht ihr die offene Seitenwunde und das ausdrucksstark dargestellte Gesicht des Erlösers: Christus hat für uns Leiden und Tod auf sich genommen und in seiner Todesstunde mit seinen letzten Worten am Kreuz seinen Geist und sein Leben in die Hände des Vaters gelegt.

Das **Missionskreuz** stammt aus der Zeit der sogenannten „**Volksmissionen**“, die vor allem in der **2. Hälfte des 19. Jahrhunderts bis weit ins 20. Jhd**t in regelmäßigen Abständen in den einzelnen Pfarren durchgeführt wurden. Ihr Ziel war die Glaubenserneuerung und Vertiefung des religiösen Lebens der Pfarrgemeinden. Missionskreuze sollten an solche Missionswochen mit ihren intensiven Predigten und Aufrufen zur persönlichen Umkehr und Beichte erinnern.

Bis zum nächsten Treffpunkt,
Euer Engel Aloisius

